



Ein(e) Revival mit Potenzial

Walter Thoma ist Bootsbauer – und leidenschaftlicher Fischer. So ist es kein Zufall, dass er sich bis jetzt vor allem mit Fischerbooten einen Namen gemacht hat. Weil dieser Markt hierzulande kein grosses Wachstumspotenzial hat, suchte er nach Alternativen – und fand sie. Jetzt baut er mit der gleichen Leidenschaft die «Revival by Thoma».



TEXT UND FOTOS: LORI SCHÜPBACH

Es hat ziemlich viel Wind auf dem Walensee. Eigentlich sollte man bei diesem Wetter ein Segelboot testen – mit Vorteil eine sportliche kleine Yacht oder gar eine Jolle. Auf dem Programm steht aber die Revival by Thoma, ein schlankes, offenes Runabout. Das könnte eine nasse Angelegenheit werden... Um so grösser ist die positive Überraschung – aber schön der Reihe nach.

Die Revival ist zuerst einmal ein Leckerbissen fürs Auge. Mit nur gerade 2,20 m Breite wirkt sie schlank und filigran, aber nicht etwa zerbrechlich. Auf den ersten Blick schon fallen verschiedene Details auf – das Boot ist durchgestylt. Seien es die versenkbaren Klampen, das ebenfalls versenkbare Buglicht, das eingelassene Teak auf dem Bug, im Cockpit und auf der Badeplattform, die elegant unter eben dieser Badeplattform versteckte Badeleiter oder die einladende Liegefläche. Und als ob es



für den guten Mix zwischen Styling und Funktionalität gleich noch einen Beweis bräuchte, klappt Walter Thoma bei der Liegefläche ein Mittelstück weg, damit der Gang ins Cockpit nicht über das Kissen der Liegefläche führt. Das Cockpit ist frei von unnötigem Schnörkel, auf Wunsch kann der Kunde allerdings einen Cockpittisch vor die Heckbank ordern. Die Schalsitze von Fahrer und Beifahrer sind drehbar – ein gemütliches Apéro auf dem Wasser zu viert oder fünft liegt also alleweil drin. Seitliche Schwalbennester und eine Art Handschuhfach neben dem passend schlicht gehaltenen Armaturenbrett bieten die Möglichkeit, einige Kleinigkeiten zu verstauen. Mehr Volumen (beispielsweise für Fender und Anker) steht unter der Hecksitzbank und im Motorenraum zur Verfügung. Erwähnenswert ist auch das Verdeck, welches sauber hinter die Rückenlehne der Heckbank verstaut werden kann.

Ausgeglichenes Fahrverhalten

Motorisiert mit einem Volvo-Penta 4.3GXi-Motor mit Z-Antrieb zeigt sich gegenüber klassischen Runabouts (mit starrer Welle) schon im Hafen ein erster Vorteil. Trotz Seitenwind und relativ engen Verhältnissen gestaltet sich das Ablegemanöver aus der Box heraus absolut problemlos. Auf dem offenen Wasser beschleunigt die Revival sanft aber zügig. Schon bei etwas mehr als 2000 Touren kommt sie ins Gleiten und lässt somit einen Spielraum von fast 2500 Touren in Gleitfahrt zu. Das ist mehr als genug; die normale Marschfahrt ist mit etwa 3000 Touren und einer Geschwindigkeit von rund 50 km/h erreicht. Erstaunlich ist, wie problemlos die Revival über die Wellen springt und dabei zwischen durch praktisch abhebt, aber immer wieder

kontrolliert landet – das gemässigte V des Rumpfes und die Kimmkanten erfüllen ihren Zweck. Bei solchem Fahrverhalten würde die Bezeichnung «Spritztour» gut passen – sicher einer der primären Einsatzzwecke der Revival. Allerdings ist festzuhalten, dass «spritz» nicht wörtlich zu nehmen ist: Trotz den erwähnten Bedingungen und einer rassigen Fahrweise bleibt das Cockpit jederzeit trocken. Und auf der Liegefläche, die vielleicht ab und zu einige Spritzer abbekommt, liegt bei Wellengang und solchen Geschwindigkeiten sowieso niemand mehr...

Positiv ist auch das Kurvenverhalten. Selbst bei engen Radien bleibt die Revival spurtreu und rutscht nicht übers Wasser. Ein Wort noch zur Motorisierung: Der 4.3GXi Volvo-Penta-Benzinmotor (225 PS) ist eine optimale Antriebseinheit für die Revival. Die grossen Kraftreserven lassen aber die Vermutung zu, dass auch die Motorisierungsalternative mit dem kleineren 3.0GL (135 PS) absolut ausreichend sein dürfte. Daneben werden noch zwei Varianten mit Dieselmotoren angeboten (D3 mit 130 PS und D3 mit 160 PS), welche allerdings den Preis von knapp 75 000 Franken (4.3GXi) um 8000 respektive 12 000 Franken ansteigen lassen.

Spannende Entstehung

Geschichten, die das Leben schrieb... In diese Rubrik passt das Geschehen rund um die Revival by Thoma. Da war zuerst einmal eine alte Negativschale, die bei der Bootswerft Pedrazzini am Zürichsee ein tristes Schattendasein führte, nicht mehr gebraucht wurde und eigentlich demnächst auf dem Müll landen sollte. Und dann war da Walter Thoma, der sich Gedanken machte, wie er

sein Angebot von erstklassigen Fischerbooten sinnvoll ergänzen könnte. So landete die Schale schliesslich nicht auf dem Müll, sondern in Mühlehorn... Das war vor gut einem Jahr und Walter Thoma beschloss, ein rasiges, gut motorisiertes Runabout zu bauen. Die Baunummer 1 sollte an der «SuisseNautic» 2007 in Bern zu sehen sein.

Die Zeit wurde knapp und es kam wie es kommen musste: Ein entscheidender Puzzle-Teil passte nicht. «Ich habe mich grün und blau geärgert», erinnert sich Walter Thoma heute lachend. Damals war ihm nicht ums Lachen. Das Deck und die in Italien extra hergestellte Windschutzscheibe passten optisch überhaupt nicht und machten aus dem vermeintlich eleganten Boot eine total misslungene Konstruktion. «Aus Zeitgründen musste ich trotzdem mit dieser Version an die SuisseNautic gehen. Das Resultat war ernüchternd, das Echo auf die erste Revival praktisch gleich Null.»

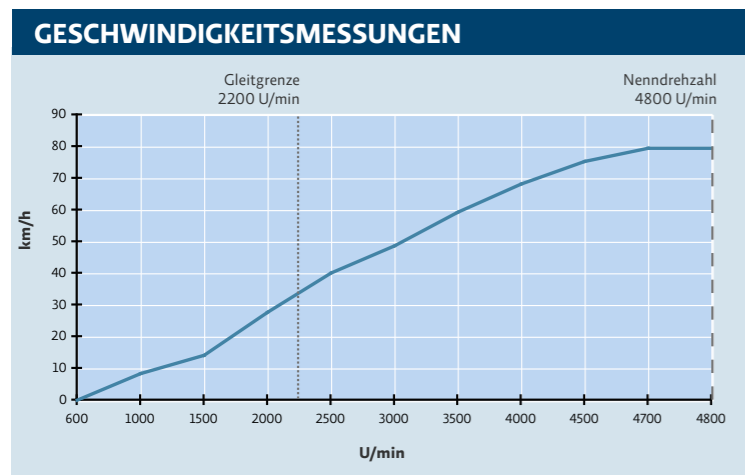
Wie weiter? Walter Thoma war immer noch überzeugt, eigentlich eine gute Grundlage zu haben. Also: Deck weg, neues Deck und neue Windschutzscheibe drauf und die «neue» Revival an der «Interboot» 2007 an vorderster Front präsentiert. Diesmal ging's auf: Das Interesse an der Revival by Thoma war so gross und das Echo so gut, dass sich Walter Thoma spontan entschloss, sich und sein Boot für die «boot» in Düsseldorf anzumelden.

Fazit: Was lange währt... Ein nicht alltägliches Projekt mit einer besonderen Geschichte und dem Potenzial für eine Erfolgsgeschichte. Jedenfalls stehen die Zeichen gut, dass die Revival by Thoma zu einem wichtigen Standbein für die Walter Thoma Bootsbau werden könnte.

Design und Funktionalität stilvoll kombiniert: Die Revival überzeugt mit einer schlichten Ausstattung, ohne dass irgend etwas fehlen würde.



Solides Bootsbauer-Handwerk vom Bug bis zum Heck: Die Revival by Thoma lässt keine Wünsche offen.



REVIVAL BY THOMA

Werft	Thoma Bootsbau
LüA	6,70 m
Länge Rumpf	6,10 m
Breite	2,20 m
Gewicht	ca. 1200 kg
Treibstoff	130 l
Motorisierung	Volvo Penta 4.3 GXi
Leistung	168 kW (225PS)
Zulassung	6 Personen
CE Kategorie	C
Basispreis	CHF 74 000.–
	inkl. MwSt. ab Mühlehorn
Walter Thoma Bootsbau 8874 Mühlehorn am Walensee Tel: 055 614 19 42, www.thoma-boote.ch	